

**Bürger fragen den Ortsbeirat
– 10.11.2020 –**

Frage 1:

Warum mussten die Anlieger der „Albert-Franke-Straße“ keine Beiträge zahlen, aber nun die Anlieger der Straße „Am Wald“. Durch Fremdverkehr sei die Straße „Am Wald“ sehr beschädigt worden.

Die Stadt wird um Stellungnahme gebeten.

Frage 2:

Das illegale Abladen von Grünschnitt durch Firmen nimmt immer mehr zu. Kann die Stadt hier nichts unternehmen? Können häufigere Kontrollen durchgeführt werden?

Die Stadt wird um Stellungnahme gebeten.

Frage 3:

Wieso werden immer häufiger Papierkörbe entfernt?

Frau Ningel antwortet, dass sie bei einer anderen Kommune im Bereich Abfallwirtschaft tätig ist und sie mit dieser Problematik bestens vertraut ist. Sie kann zwar aktuell nur für diese Kommune sprechen, geht aber davon aus, dass ihre Begründung ebenfalls auf die Stadt U-singen zutrifft.

Aufgrund von immer mehr illegal entsorgten Privat- bzw. Hausmüll in öffentlichen Papierkörben werden diese zum Teil entfernt. Das Entsorgen von privatem Hausmüll in öffentlichen Papierkörben ist nicht gestattet und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Die Bürger sind verpflichtet, ihren Müll in die dafür vorgesehenen Abfallgefäße zu entsorgen. Sollte ein Mehrbedarf an Abfallgefäßen (zusätzliche Tonne / größeres Tonnenvolumen) aufgrund von höherem Müllaufkommen bestehen, sind die Bürger verpflichtet, dies unverzüglich der Stadt mitzuteilen.

Ein Beispiel hierfür ist die Bushaltestelle in der Weilstraße, so Frau Ningel weiter. Hier wurde regelmäßig Privatmüll in und um den Papierkorb herum entsorgt. Der Papierkorb wurde dort entfernt.

Die Stadt wird hierzu um Stellungnahme gebeten, ob die Ausführungen von Frau Ningel korrekt sind bzw. ob noch andere Gründe für das Entfernen von Papierkörben vorliegen.

Frage 4:

Es wird beobachtet, dass immer mehr Pkws auf den Friedhof fahren. Ist dies der Stadt bekannt? Bitte auch hier häufigere Kontrollen durchführen.

Die Stadt wird um Stellungnahme gebeten.